

Die Qualität der Artenschutzgutachten hat starken Einfluss auf die Naturverträglichkeit der Windenergie



Zukunft Windenergie – Klimaziele 2030

Inga Römer – Referentin Naturschutz & Energiewende

26.03.2019



Naturverträgliche Windenergie

- Für den Ausbau erneuerbarer Energien und Naturverträglichkeit: Einklang Klimaschutz mit den Zielen des Naturschutzes
- Naturverträglichkeit: politisches und planerisches Leitbild & integraler Bestandteil der Energiewende
- Windenergie Planungspraxis: frühzeitige Einbindung naturschutzfachlicher Belange → erhöhte Rechts- und Planungssicherheit



Windenergie – Stellschrauben Qualitätssicherung

1. Räumliche Steuerung:
Regionalplanung:
Eignungsgebiete mit
Ausschlusswirkung
2. Artenschutzrechtliche Erst-/
Fachgutachten
3. Qualitätssicherung bei der
Genehmigung
4. Nachkontrolle/ Monitoring



Windenergie – Stellschrauben Qualitätssicherung

Gutachten - Qualitative Mängel in
Praxis

1. Schlechte methodische Erfassung
2. Gute Methodik aber schlechte
Auswertung
3. Fachlicher Mangel

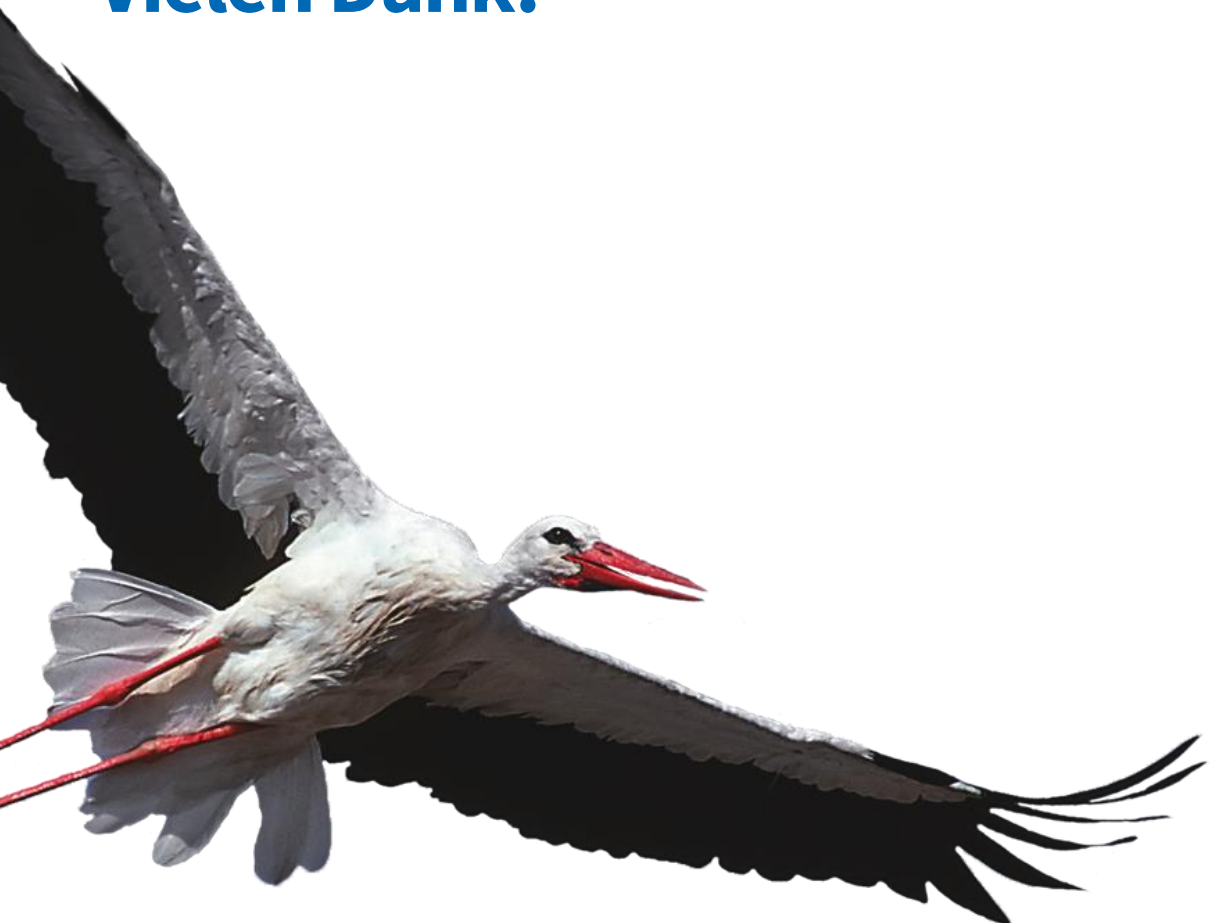


Windenergie – Stellschrauben Qualitätssicherung

- Wissenschaftlich geprüfte Methoden- und Bewertungsstandards und Leitfäden
- Transparenz + Öffentlichkeitsbeteiligung
- Fachlicher + personeller Kapazitätenaufbau bei den Behörden
- Gutachtenvergabe von Genehmigungsbehörde
oder: obligatorisches Prüfgutachten
- Unabhängigkeit und hohe Qualität der fachgutachterlichen Beiträge gewährleisten



Vielen Dank!



NABU-Bundesgeschäftsstelle

Inga Römer

Charitéstraße 3

10117 Berlin

Tel. +49 (0)30.28 49 84-1632

Fax +49 (0)30.28 49 84-3632

Inga.Roemer@NABU.de

www.NABU.de